

→ Elektronische Archivierung mit dem elKA



Antje Scheiding

Leitstelle elektronisches Kommunalarchiv

Nach einer vierjährigen Aufbauphase startete das elektronische Kommunalarchiv (elKA) zum 1. Januar 2022 bei der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) und ist damit von der Aufbau- in die Benutzungsphase übergegangen. Zuvor konnte nach einem sechsmonatigen Test-Wirktbetrieb mit sechs Archiven das Archivierungssystem DIMAG, die beschriebenen Prozesse im Zusammenspiel mit allen Beteiligten sowie die technische Infrastruktur erfolgreich geprüft und getestet werden.

Bisher standen die Kommunen in Sachsen vor der Frage, wie sie die digitale Wirklichkeit der Verwaltungen in ihren Archiven als eine der kommunalen Pflichtaufgaben sicher und dauerhaft abbilden können. Besonders der drohende Daten- und Vertrauensverlust für Archive, aber auch gesetzliche Verpflichtungen, die sich aus dem Archivgesetz und der Datenschutzgrundverordnung ergeben, verbunden mit dazu notwendigen personellen und technischen Ressourcen, stellen große Herausforderungen dar.

Mit dem elektronischen Kommunalarchiv steht den Kommunen seit Jahresanfang eine Gemeinschaftslösung zur Nutzung bereit, die gemeinsam finanziert und über eine Leitstelle bei der SAKD zentral administriert und koordiniert wird. Durch diese erhalten die Kommunalarchive sowohl umfassenden technischen Support als auch archivfachliche Beratung. Darüber hinaus können Archive die Möglichkeit der Auftragsarchivierung über die Leitstelle in Anspruch nehmen. Viele nutzende Archive beschäftigen sich mit den ersten Schritten und führen Tests der Datenübernahme aus Fachverfahren wie dem Melde- oder Gewereregister durch, da sich in diesen Bereichen potentiell archivwürdige Unterlagen befinden und die Aufbewahrungsfristen bereits abgelaufen sind. Auch elektronische Unterlagen aus dem Gesundheitsfachverfahren oder E-Akten des Bereichs SGB IX/LBlindG stehen beispielsweise im Fokus der Übernahme durch Archive.

Um das gemeinsame elektronische Kommunalarchiv so vielen Kommunen wie möglich bekannt zu machen, führt die Leitstelle derzeit viele Beratungsgespräche in den Kommunen vor Ort durch. Ab September findet insbesondere für kleine und mittlere Kommunen in jedem Landkreis eine **regionale Informationsveranstaltung** statt. Interessierte können sich über das Beteiligungsprotokoll hierzu anmelden:

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/sakd/startseiteg>

Ausführliche Informationen zum elektronischen Kommunalarchiv sowie die Kontaktdaten der Leitstelle sind auf der Internetseite der SAKD unter <https://www.sakd.de/elka.html> zu finden.